



Auswärtiges Amt

Ein Team - weltweit

Der Sprachendienst des Auswärtigen Amts in Berlin sucht
vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020
zur Verstärkung während der deutschen EU-Präsidentschaft

einen (eine) Übersetzer(in) für Französisch (Teilzeit 50 %)
(m/w/d)

Muttersprache: Französisch

1. Fremdsprache: Deutsch

2. Fremdsprache: vorzugsweise Englisch bzw. eine sonstige EU-Amtssprache

Das Auswärtige Amt bietet eine vielseitige und interessante Tätigkeit in einem Team, dessen Mitglieder gemeinsam Verantwortung übernehmen.

Der Sprachendienst des Auswärtigen Amts ist zugleich der Sprachendienst des Bundeskanzleramts und des Bundespräsidialamts.

Die Einstellung setzt die Bereitschaft zur Vornahme einer Sicherheitsüberprüfung voraus.

Die Bezahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (Entgeltgruppe E13 TVöD, Tarifgebiet Ost). Informationen zum TVöD finden Sie auf der Homepage des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat (www.bmi.bund.de) bzw. unter dem Link <https://bezugerechner.bva.bund.de>. Die Stufenzuordnung wird auf die nachgewiesene Berufserfahrung und den bisherigen Werdegang zugeschnitten.

Darüber hinaus wird eine Zulage für eine Tätigkeit bei einer obersten Bundesbehörde (Ministerialzulage) gewährt.

Sofern Sie bereits dauerhaft im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, streben wir nach Möglichkeit eine Abordnung für diesen Zeitraum an.

Geboten wird ein befristetes Arbeitsverhältnis bis zum 31.12.2020. Es handelt sich um eine Teilzeitbeschäftigung (50 %) am Dienort Berlin. Der Arbeitsplatz unterliegt nicht der weltweiten Rotation.

Wenn Sie Freude an teamorientierter Zusammenarbeit haben, flexibel und belastbar sind, über eine ausgeprägte interkulturelle Kompetenz verfügen sowie folgendes Anforderungsprofil erfüllen, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Fachlich:

- einschlägiger Hochschulabschluss (Diplom oder Master Übersetzen/Dolmetschen oder Germanistik)
- Sprachkombination:
Muttersprache: Französisch
 1. Fremdsprache: Deutsch
 2. Fremdsprache: vorzugsweise Englisch bzw. eine andere EU-Amtssprache
- mindestens zweijährige Berufserfahrung als Übersetzer(in)

Allgemein:

- gute Beherrschung der üblichen Microsoft Office-Anwendungen
- Erfahrung im Umgang mit Übersetzungstools (Studio, Multiterm)

Nach einem erfolgreichen Auswahlverfahren ist die gesundheitliche Eignung nachzuweisen (festgestellt durch eine ärztliche Untersuchung beim Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes) sowie eine Sicherheitsüberprüfung nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG des Bundes) erfolgreich zu durchlaufen.

Das Auswärtige Amt hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt und begrüßt ausdrücklich Bewerbungen von qualifizierten Frauen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Grundlagen bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit folgenden Unterlagen:

- Motivationsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Diplom- bzw. Masterurkunde
- Referenzen

bis zum 20.09.2019, 15.00 Uhr (MESZ)

ausschließlich an folgende Mail-Adresse: 105-S@diplo.de.

Wir bitten um Verständnis, dass wir grundsätzlich nur vollständige Bewerbungen berücksichtigen können.

Telefonische Auskünfte zu Aufgaben und Stelle sowie zum Auswahlverfahren erteilt die Leiterin des Sprachendienstes, Frau Göritz, unter der Rufnummer 030-18-17-4210.